

mit deiner Gnad / diesem unserm Elend und  
 Jammer zu hülff kommest / wollest dich dero  
 halben über uns erbarmen / Derwiger barm-  
 herziger Gott und Vater / wir bitten dich  
 im Namen deines Sohns Jesu Christi / un-  
 sers Herrn / daß du abtülgest und reinigen  
 wollest all unser Sünd und Schand / und  
 uns verleihen und mehren / von Tag zu Tag  
 die Gnade deines heiligen Geistes / daß wir  
 von ganzem Herzen unser Elend und Unge-  
 rechtigkeit erkennen : und von Herzen Buß  
 thun / durch welche wir der Sünden abster-  
 ben / und Frucht bringen der Gerechtigkeit  
 und Unschuld : die dir allein gefällig sind  
 durch Jesum Christum deinen Sohn / un-  
 sern ewigen Erlöser und Mittler / Amen.

## VIII.

Zu Augspurg / Ulm etc. Anno 1555.

Vor der Sonntäglichen Morgen oder Haupt-  
 Predigt / in zwey Andachten.

I. **A**h armer sündiger Mensch / bekenn-  
 ne mich Gott dem Allmächtigen /  
 daß ich leider viel gesündigt habe /  
 und mich in Sünden also verderbt / daß ich  
 meine Sünd und sündliches Leben nicht er-  
 kenne / noch beweine gnugsam. Darumb  
 Allmächtiger Gott / ein Vater alles Trosts /  
 ich bitte dich / du wollest mit mir thun / nicht  
 nach